

ANMELDUNG

Wenn Sie zu den Kurzentschlossenen gehören, haben Sie jetzt die Chance, eine Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpflegehelfer/in zu absolvieren. Bitte senden Sie uns, folgende Unterlagen zu:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Passbild
- Letztes Schulzeugnis
- Eventuell Nachweise über pflegerische Tätigkeit, Praktika

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen eine schriftliche Einladung zum Vorstellungsgespräch.

AUSBILDUNGSKOSTEN

Eine Kostenübernahme kann als ALG I oder ALG II Empfänger durch die Agentur für Arbeit oder die Job Center (Argen) unter der Zertifizierungsnummer 1001062 beantragt werden. Das Haus der Pflege ist von der Hanseatischen Zertifizierungsagentur unter der Nummer 800212 registriert.

Für Erstauszubildende ist die Ausbildung kostenfrei, zusätzlich sind Sie BAföG berechtigt.

WIR ÜBER UNS

Das Haus der Pflege wurde von Frau Haarrhoff-Schade am 01. Oktober 2000 in Ahlen gegründet. Nach einigen Erweiterungen in unserem Bildungsangebot, 01. August 2004 die staatlich anerkannte Ausbildung zum/zur Physiotherapeuten/in und am 01. September 2006 die staatlich anerkannte Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in, wird die Einrichtung in der ehemaligen Zeche Westfalen neu errichtet. Heute präsentiert sich das Haus der Pflege noch stärker als modernes Fachseminar, das sich ganz am Wohl der einzelnen Teilnehmer /innen ausrichtet. Zum Dozentenstamm gehören noch weitere 25 Mitarbeiter, die alle für ihre berufliche Zukunft bereit sind, Sie zu begrüßen.

Haus der Pflege

Staatlich anerkanntes Fachseminar
für Altenpflege und Physiotherapie

Zeche Westfalen 1

59229 Ahlen

Telefon 0 23 82 / 9698-130

Fax 0 23 82 / 9698-131

www.hausderpflege.de

HAUS DER PFLEGE

ZERTIFIZIERTES
FACHSEMINAR FÜR
ALTENPFLEGE UND ALTENPFLEGEHILFE



Staatlich anerkannter Altenpflegehelfer/Altenpflegehelferin
Assistenz der Pflegefachkraft

AUSBILDUNGSZIELE

Die Zahl der älteren Menschen nimmt zu, viele von ihnen werden in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen beraten, versorgt, gepflegt und rehabilitiert. Die Assistenz der Pflegefachkraft bei der professionellen Pflege und Betreuung des älteren Menschen stellt hohe Ansprüche an den/die Altenpflegehelfer/in.

- Assistenz der Pflegefachkraft und anderer an der Pflege und Betreuung beteiligter Fachkräfte
- Assistenz im Rahmen des Pflege- und Betreuungsprozesses
- Assistenz heißt aber auch selbständiges und verantwortliches Handeln in stabilen Pflege- und Betreuungssituationen

Das didaktische Konzept ist nach zeitgemäßen Erkenntnissen der Erwachsenenbildung erarbeitet und hat neben der Förderung der Selbstständigkeit und Initiative der Teilnehmer/innen das Ziel, Handlungs-Kompetenz im ganzheitlichen Sinne zu vermitteln.

AUSBILDUNGSINHALTE

- anfallende Tätigkeiten in der Grundpflege
- Ausführung von Prophylaxen
- Einsatz und Pflege von Hilfsmitteln
- Gesprächsführung mit älteren Menschen und Informationsweitergabe
- Dokumentation der durchgeführten Arbeit
- Beobachtung von Veränderungen bei Krankheiten
- Notfallsituationen erkennen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten etc.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG

- Gesundheitliche Eignung
- Persönliche Eignung
- Hauptschulabschluss 10 Typ A

Über die Zulassung entscheiden wir nach einem Bewerbungsgespräch.

AUSBILDUNGSSTRUKTUR

Die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpflegehelfer/in beginnt am 01.09.2010 und dauert ein Jahr. Sie umfasst insgesamt 1.650 Stunden, davon 750 Stunden theoretischen und fachpraktischen Unterricht und 900 Stunden praktischen Unterricht. Die Unterrichtszeiten finden von Montags bis Donnerstag in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 11.15 Uhr statt. Nach erfolgreichem Abschluss haben die Altenpflegehelfer die Möglichkeit, in einer verkürzten zweijährigen Ausbildung zum / zur staatlich anerkannten Altenpfleger/in einzusteigen.